



**Betriebspraktikum für Schülerinnen und Schüler
der höheren Berufsfachschule (hBF) Wirtschaft mit dem
schulspezifischen Schwerpunkt Industrie/Logistik**

Informationen für Betriebe und Einrichtungen

Stand Juni 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Schülerinnen und Schüler¹ der höheren Berufsfachschule führen im Rahmen ihrer Assistentinnen- und Assistentenausbildung ein betriebliches Pflichtpraktikum durch. Mit diesem Schreiben stellen sich die Schüler unserer Schule bei Ihnen vor, um sich für einen Praktikumsplatz zu bewerben. Wir möchten Sie ganz herzlich bitten, diese in ihren Bemühungen zu unterstützen.



Dieses 16-wöchige Praktikum ist über 12 Monate jeweils 2 Tage (Mittwoch/Donnerstag)

in den Schulwochen zu absolvieren. An den anderen 3 Werktagen erfolgt eine Beschulung der Klasse. Zur besseren Einführung in die betrieblichen Abläufe und ggf. einen Abteilungswechsel zu begünstigen, stehen Ihnen die Schüler zu Beginn und Mitte des Praktikums (optional) für eine

1-wöchige Intensivphase zur Verfügung. Während der rheinland-pfälzischen Schulferien besteht für die Schüler keine Praktikumsverpflichtung. Die präzisierten Zeitdaten finden Sie im Überblick:

Zeitraum	Es beginnt am Mo 02.02.2026 und wird am 29.01.2027 enden.	
Praktikumstage in der Woche	Praktikumstage jeweils Mittwoch und Donnerstag betriebsübliche Arbeitszeit 7,5 – 8 Zeitstunden	
Ferienzeiten ohne Praktikum	Bewegliche Ferientage	13.02.2026 (Fr) - 18.02.26 (Mi)
	Osterferien	30.03.2026 (Mo) – 10.04.2026 (Fr)
	Beweglicher Ferientage	15.05.26 (Fr)
	Beweglicher Ferientag	05.06.26 (Fr)
	Sommerferien	29.06.2026 – 07.08.2026
	Herbstferien	05.10.2026 – 16.10.2026
	Weihnachtsferien	23.12.2026 – 08.01.2027
Intensivwochen Praktikum	1. Intensivwoche:	02.02.2026 (Mo) – 05.02.2026 (Fr)
	2. Intensivwoche (optional):	10.08.2026 (Mo) – 14.08.2026 (Fr)

Weiterhin erhalten Sie wesentliche Informationen zu dieser recht neuen bzw. wenig bekannten Schulform. Außerdem werden die wichtigsten Regelungen zum Praktikum näher erläutert.

¹ Zur Vereinfachung wird nachfolgend allgemein von Schülern gesprochen.

Aufbau/Zielsetzung allgemein

Die HBF wird im Vollzeitunterricht geführt und dauert 2 Jahre.

Der Unterricht gliedert sich in berufsbezogene Fächer (2320 Stunden) und berufsübergreifende Fächer (320 Stunden).

Zudem umfasst der Wahlunterricht im Bereich der Fachhochschulreife weitere 600 Stunden über zwei Jahre.

Standortspezifischer Schwerpunkt an der BBS Wirtschaft 1

SAP4school
IUS

SAP
University
Alliances



An der BBS Wirtschaft 1 erfolgt eine Vertiefung in der Fachrichtung Wirtschaft. Darüber hinaus ist schulspezifisch ein besonderes Augenmerk auf den Bereich Industrie und Logistik gelegt. Wir schulen die Schüler in der Firmware SAP4school.

Der berufsbezogene Unterricht orientiert sich am Anwendungsprofil der Fachrichtung Wirtschaft. Der Schwerpunkt berücksichtigt die Lernfelder der KMK-Rahmenlehrpläne ausgewählter Berufsgruppen und Ausbildungsberufen; vor allem den Ausbildungsberuf Kaufmann/-kauffrau für Büromanagement, Kaufmann/-kauffrau für Spedition & Logistik und dem Industriekaufmann/-kauffrau. Die Praktikanten sollten ihr bisher erworbenes Wissen in den operativen kaufmännischen Abteilungen des Unternehmens anwenden können. Ein Einsatz ist unter anderem in folgenden Abteilungen vorstellbar:

- in Beschaffungs- und Lagerhaltungsprozessen,
- in Marketing und Absatzprozessen,
- bei Planung, Durchführung und Steuerung betrieblicher Leistungserstellung,
- in Buchführung und Kostenrechnung,
- im Personalwesen.

Versicherung der Praktikanten

Das Ziel des Praktikums ist es, einen realistischen Einblick in die verschiedenen Tätigkeitsbereiche eines modernen Unternehmens zu gewähren und entsprechend des gewählten Bildungsgangs typische kaufmännische Tätigkeiten kennen zu lernen. Zur Dokumentation führen die Schüler einen Tätigkeitsnachweis im Sinne einer Praktikumsmappe. Die Schüler sind während der Zeit über die Schule gegen Unfall- und Haftpflichtschäden versichert. Das Praktikum ist eine schulische Veranstaltung; die Anwesenheitspflicht erstreckt sich auf die im jeweiligen Betrieb übliche Arbeitszeit. Eine Vergütung ist nicht vorgesehen - kann jedoch gewährt werden. Während des Betriebspraktikums unterliegen die Schüler der Betriebsordnung. Sie haben sich mit einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften des Betriebes vertraut zu machen. Im Praktikum selbst ist den Anordnungen und Weisungen des Praktikumsbeauftragten Folge zu leisten.

Die Praktikumsbetriebe werden gebeten, am Ende des Praktikums eine Praktikumsbeurteilung auszufüllen. Diese Kurzbeurteilung (siehe Anhang) ist Voraussetzung für die Prüfungszulassung. Sie unterstützen damit die verantwortlichen Kolleginnen und Kollegen bei der Betreuung unserer Schülerinnen und Schüler.

Wir danken Ihnen für Ihre Bereitschaft, unsere Schüler in Ihrem Unternehmen als Praktikanten aufzunehmen. Bitte leiten Sie den Praktikantenvertrag ausgefüllt über die Schüler an die Schule zurück. Herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

StD' S. Bogumil

Abteilungsleitung Höhere Berufsfachschule Logistikmanagement

Tel +49 621/504400720

Bogumil@bbsw1-lu.de

Klassenleitung